

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Super-Latexfarbe

6X305

Lösemittelfrei – hochdeckend - seidenglänzend

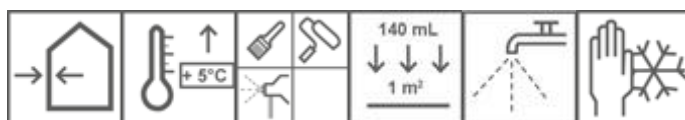
Werkstoff

Lösemittel- und weichmacherfreie, hochdeckende Top-Qualität mit Superweiß und intensivem Seidenglanz für hochstrapazierfähige Anstriche innen und außen. Schnell trocknend, diffusionsfähig, geruchsneutral, wetterbeständig nach VOB, DIN 18363, **Nassabriebklasse 1** nach DIN EN 13300, Kontrastverhältnis Kl. 2 bei 6,5 m²/L, Desinfektionsmittelbeständig gem. Prüfbericht Nr. A 406656.

Anwendung

Unter anderem einsetzbar für Wohn- und Industriegebäude, Repräsentationsbauten, Krankenhäuser, Schulen, Kindergärten, Kasernen, Büros, Flure und Treppenhäuser.

Geeignete Untergründe sind: Putz, Kunststoffputz, Beton, Kalksandstein, Gips, Gipskarton und Raufasertapete. Nach einer geeigneten Vorbehandlung auch für Holz, Holzfasern- und Sperrholzplatten. Innerhalb des REESA Wanddecor-Systems auf Glasfasergewebeflächen.



Untergrundprüfung

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363.

Der Untergrund muss abgebunden, tragfähig, trocken, sauber und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Nicht haftende, blätternde und spröde Altanstriche restlos entfernen. Anstrichflächen fachgerecht vorarbeiten.

REESA – SYSTEMVORSCHLAG

Grundierung

Untergründe entsprechend ihrer Beschaffenheit und Saugfähigkeit grundieren.

Stark saugende Untergründe: REESA Tiefgrund oder REESA GRUND-OL, falls notwendig 2 x nass in nass.

Nicht saugende Untergründe: REESA Renoviergrund.

Die Grundierungen sind mit dem entsprechenden Lösungsmittel so zu verdünnen, dass sie matt aufdrehen; Glanzstellen sind zu vermeiden. Bitte Technische Merkblätter der einzelnen Produkte beachten.

Zwischenanstrich

1 x REESA Super-Latexfarbe, bei Bedarf mit Wasser verdünnt.

Schlussanstrich

1 x REESA Super-Latexfarbe, bei Bedarf mit Wasser verdünnt.

Technische Merkblätter der einzelnen Produkte beachten!

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten bzw. -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Super-Latexfarbe

6X305

Technische Daten

Anwendungsbereich:	Innen und außen
Werkstofftyp:	Lösemittelfreie, weichmacherfreie und emissionsminimierte Latexfarbe, wasserverdünnbar
Qualitätsreihe:	6X305
Klassifizierung nach DIN EN 13300:	Nassabriebbeständigkeit: Klasse 1 Kontrastverhältnis: Klasse 2 (6,5m ² /L) Glanzgrad: seidenglänzend Korngröße: fein
Abtönen:	Auf Pastelltöne mit Vollton- und Abtönfarbe, weitere Farbtöne ab Werk.
Temperatur / Verarbeitungsgrenze:	Untergrund und Lufttemperatur mindestens + 5°C
Verarbeitung:	Streichen, Rollen, Spritzen, airless-geeignet. Spritznebel nicht einatmen und geeignete Schutzkleidung tragen.
Verbrauch:	Ca. 140 mL/m ² /Anstrich auf glatten Untergründen.
Lieferviskosität:	Thixotrop
Materialeinstellung zum Spritzen Spritzdüse / -winkel / -druck:	0,019 – 0,023 inch, 40°-60°, 150-180 bar.
Verdünnung / Zugabemenge:	Bis zu 3% Wasser.
Trockenzeit bei 20°C / 65% rel. Luftfeuchtigkeit:	Überarbeitbar: nach Durchtrocknung ca. 6 - 8 Stunden. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte verlängert sich die Zeit.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes Kat. A/a 30 g/L (2010):	Dieses Produkt enthält max. < 1 g/L VOC.
Dichte:	Ca. 1,30 g/m ³ .
Gebindegröße / Verpackung:	12,5 L -Kunststoffeimer
Reinigung von Arbeitsgeräten:	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Lagerung:	Anbruchgebinde luftdicht verschließen. Ware stets kühl aber frostfrei lagern.
Lagerzeit:	Ca. 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde.
Entsorgung:	Nur restentleerte Gebinde umweltgerecht entsorgen.
Kennzeichnung lt. Gefahrstoffverordnung:	Siehe Sicherheitsdatenblatt nach EU-Richtlinie Enthält Konservierungsstoffe.
Giscode:	M-DF01

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Super-Latexfarbe

6X305

Wichtige Hinweise

Zusammenhängende Flächen:

Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung verwenden oder die benötigte Materialmenge mischen.

Ausbesserungen:

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich, je nach Objektsituation, mehr oder weniger stark ab.
(Siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 25).

Ausführung in brillanten bzw. intensiven Farbtönen:

Brillante, reine Intensivfarbtöne, z.B. in den Bereichen Gelb, Orange, Rot, Magenta und Gelb-Grün besitzen pigmentbedingt ein geringeres Deckvermögen. Wir empfehlen bei kritischen Farbtönen in diesen Bereichen, einen abgestimmten Grundfarbton volldeckend vorzustreichen. Es können über den Regelaufbau hinaus zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Frühzeitige Belastung durch Feuchtigkeit kann zu konzentriertem oder partiellem Herauslösen von wasserlöslichen Netzmitteln der Beschichtung führen. Die oberflächlich glänzend und/oder Farbton verändernd auftretenden Auswaschungen bleiben wasserlöslich und können selbsttätig wieder abwaschen. Anstricharbeiten im Außenbereich nur bei geeigneter Witterung durchführen.

Stand der Technik:

Farbtöne aus organischen Pigmenten sind eingeschränkt lichtecht. Farbtöne aus anorganischen Pigmenten sind sehr gut lichtbeständig. Siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 26.

Anmerkung: Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Ausgabe-Datum: 07/2017